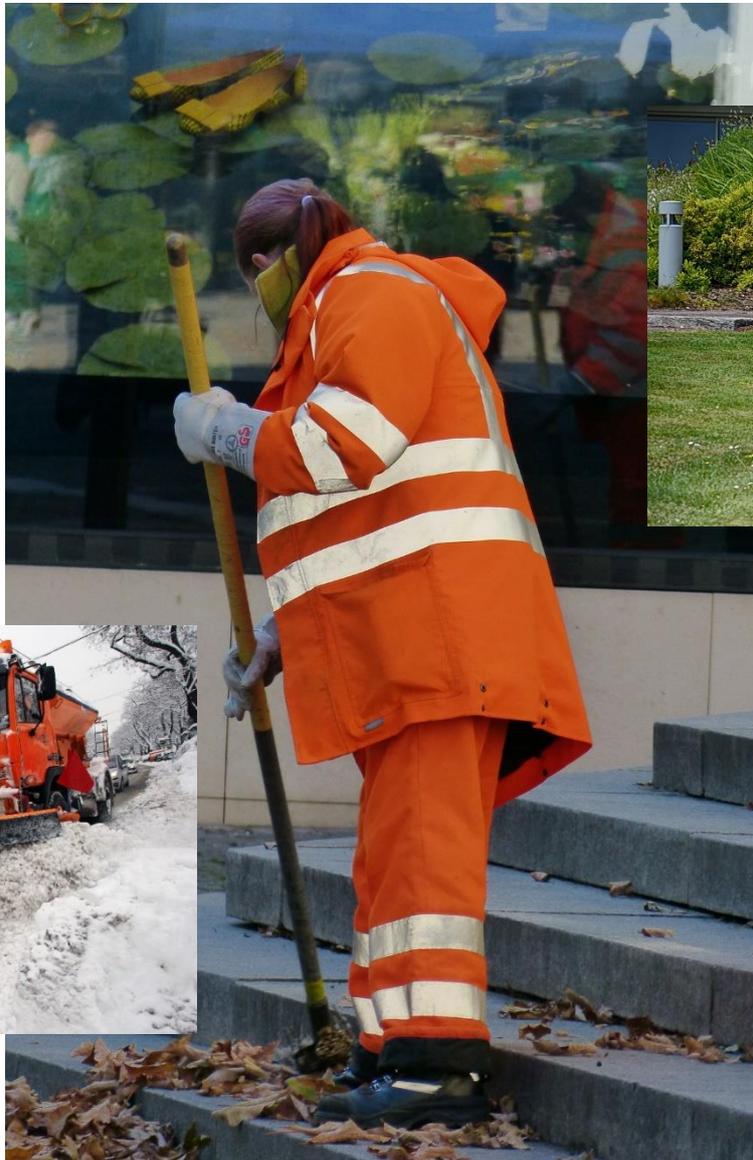


Case Study: M2M

Türöffner fürs Internet der Dinge



Flexibel. Berechenbar. Preiswert.

Die digitale Lösung von Telefonica für Flintec IT

Das Unternehmen

Die Flintec Informationstechnologien GmbH in Mannheim ist seit mehr als 20 Jahren auf die Entwicklung innovativer Telefonie- und Kommunikationslösungen spezialisiert. Typische Flintec-Lösungen sind unter anderem die Zeiterfassung per Telefon und Mobilfunk, aber auch Sprachportale auf Basis von Sprachdialogsystemen, Systeme für Anruf-Steuerung, Call-Center, Unified-Communication und Störansage-Management. Darüber hinaus betreibt Flintec IT das größte Kinoportal Deutschlands mit einem 24/7-Ticketing-Service via Telefon.

Inzwischen hat Flintec IT sein Portfolio um Lösungen rund um die Themen M2M (Machine to Machine) und IoT (Internet of Things) erweitert. Der Entwickler und Anbieter von Telefonie- und Kommu-

nikationslösungen setzt moderne Verbindungstechnologien und entsprechende Services gezielt ein, um die komplexen Geschäftsprozesse seiner Kunden zu digitalisieren und zu optimieren. Dabei bedient Flintec IT die gesamte Wertschöpfungskette – von der Konzeption über Implementierung und Integration in bestehende Telekommunikations-Infrastrukturen bis hin zu Betrieb und Wartung.

Als Anbieter von Lösungen „Made in Germany“ garantiert Flintec IT seinen Kunden ein hohes technisches Niveau, Qualität, Vertrauen und Sicherheit, aber auch Mut zur Innovation. Flintec IT geht bis an die Spitze des technologisch Möglichen, um seinen Kunden den entscheidenden Vorsprung zu verschaffen.

Das Anforderungsprofil

Mit dem Time Compliance Guard hat Flintec IT 2015 eine M2M-Lösung entwickelt, über die Anwender ihre Service- und Arbeitseinsätze per GPS, Mobiltelefon oder Festnetz auswerten und verifizieren können. Dabei werden Ist-Daten wie Zeit und Einsatzort über eine M2M-Verbindung an einen zentralen Server übertragen und dort mit hinterlegten Soll-Werten abgeglichen. Falls die Buchung nicht den Vorgaben entspricht, erfolgt ein Alarm per E-Mail, SMS oder Telefon.

Um die M2M-Kommunikation von GPS oder Mobiltelefon mit dem Server für 24x7 an 365 Tagen im Jahr garantieren zu können, benötigt Flintec IT einen Mobilfunkpartner, der eine sichere Anbindung über ein zuverlässiges und leistungsstarkes Mobilfunknetz bietet sowie eine stabile Konnektivität für ganz Deutschland, schnelle Datenübertragungen und die unkomplizierte Bereitstellung der benötigten Kartenanzahl – bei einem fairen Preisangebot.

Das Leistungsprofil von Telefonica

- Ausgewiesene M2M-Lösungskompetenz
- Zuverlässiges und leistungsstarkes Mobilfunknetz, verlässliche Hochverfügbarkeit
- Global SIM für nationales und weltweites Roaming, überall das beste Netz
- Höchste Zuverlässigkeit beim Umgang mit sensiblen (Kunden-)Daten
- Flexible, skalierbare Tarifmodelle mit IoT Connect für Deutschland, Europa und weltweit
- Mehrere Formfaktoren, dadurch Einsatz in verschiedenen Geräten möglich
- Einfache Administration von Mobilfunkvolumen mit der Smart-M2M-Plattform

Die Lösung von Telefónica

Bei Service-Einsätzen gilt die bewährte Maxime: Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser. Doch das ist oft leichter gesagt als getan. Finden die Einsätze außerhalb von Gebäuden oder zu wechselnden Zeiten statt, beispielsweise bei der Pflege von Außenanlagen oder Winterdiensten, sind flächendeckende Kontrollen der geleisteten Arbeit nur schwer möglich. Wenn wieder einmal Mitarbeiter ausfallen, sinkt oft auch die Service-Qualität. Darunter leidet die Kundenbeziehung und mitunter drohen sogar Vertragsstrafen.

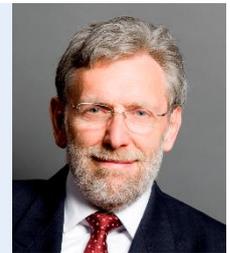
Solche Risiken gilt es zu minimieren, und die zuneh-

wird automatisch ein Alarm per E-Mail, SMS oder Telefon ausgelöst. Auf diese Weise kann die Einsatzzentrale schnell ein Ersatzteam auf den Weg bringen.

Der Time Compliance Guard unterstützt Unternehmen also dabei, die Vertragstreue zu dokumentieren und eine hohe Service-Qualität sicherzustellen – und zwar auch bei Fällen, in denen die Service-Zeiten und Einsatzorte häufig wechseln und dadurch schwer zu kontrollieren sind. „Solche Geschäftsprozesse sind komplex“, sagt Lucien Feiereisen, Gründer und geschäftsführender Gesellschafter von Flintec IT. „Doch

„Die super interessanten M2M-Tarife von Telefónica haben uns den Einstieg in die IoT-Welt ermöglicht.“

Lucien Feiereisen, geschäftsführender Gesellschafter, Flintec IT GmbH



mende Digitalisierung unserer Wirtschaft erleichtert dieses Vorhaben: Smartphones, Tablets oder GPS-Geräte sind im Alltag der meisten Menschen angekommen. Sie verfügen über Funktionen, welche die Ort- und Zeitbestimmung leicht machen. Die Flintec IT GmbH in Mannheim, Anbieter und Entwickler von kundenindividuellen Telefonie- und Kommunikationslösungen, brachte das auf eine schlaue Idee: Sie entwickelte ihren Time Compliance Guard, eine innovative M2M-/IoT-Lösung zum personenunabhängigen Reporting und Verifizieren von Arbeitseinsätzen.

Bei ihrem Kunden, einem führenden Anbieter für Facility-Management in Deutschland, funktioniert diese Lösung so: Der Konzern koordiniert auch die Pflege von Außen- und Grünanlagen an rund 15.000 Orten in ganz Deutschland. 2015 installierte er dafür GPS-Geräte zur Positionsbestimmung in seinen Einsatzfahrzeugen. Sobald diese Fahrzeuge in eine geplante Einsatzzone fahren oder sie wieder verlassen, werden ihre Ist-Daten (GPS-Kennung, GPS-Koordinaten und aktuelle Zeit) über eine M2M-Verbindung an den zentralen Erfassungsserver von Flintec IT übertragen. Dazu wurde in jedem GPS-Gerät eine M2M-SIM-Karte für die Datenübertragung eingebaut. Die Einsatz- oder Funktionsorte werden per Geofencing eingegrenzt.

Der Server gleicht die übermittelten Ist-Werte automatisch mit den vorgegebenen Soll-Werten (Geobereich, definiertes Zeitfenster) ab. Erfolgt keine gültige Buchung innerhalb eines vorgegebenen Zeitfensters,

ihre Digitalisierung ermöglicht es, Arbeitseinsätze automatisch zu verifizieren und eventuelle Regelverstöße schnell zu beheben. So wird das Risiko minimiert, dass eine unzureichende Aufgabenerfüllung im Feld zu einem Vertragsbruch führt.“ Dabei bleibt der Datenschutz von Anfang an gewährleistet, denn: „Unsere Lösung macht kein personenbezogenes Tracking“, erläutert Feiereisen. „Vielmehr wird anhand der GPS-Position nur geprüft, ob ein Service-Einsatz im definierten Einsatzbereich stattfindet oder nicht.“

Verbindung über M2M-Kommunikation

Als das große Time Compliance Guard Projekt 2015 ins Rollen kam, benötigte Flintec IT kurzfristig 1550 SIM-Karten für die M2M-Kommunikation, um die Verbindung zwischen GPS-Geräten und Server sicherzustellen. Die Anforderungen waren schnell definiert: eine sichere Anbindung über ein zuverlässiges und leistungsstarkes Mobilfunknetz, stabile Konnektivität für ganz Deutschland, schnelle Datenübertragung, unkomplizierte Bereitstellung der benötigten Kartenanzahl und ein faires Preisangebot.

Was den künftigen Mobilfunkpartner angeht, war Lucien Feiereisen damals nicht festgelegt. Der Kontakt zu Telefónica entstand über den Inhaber eines Mobilfunkgeschäftes, der im selben Gebäude wie Flintec IT ansässig ist. Der erste Termin mit dem Telefónica-Kundenbetreuer verlief so vielversprechend, dass sich Lucien Feiereisen zügig für eine Kooperation entschied: „Die Zusammenarbeit war von Anfang an äußerst

zielführend. Technisch wurden unsere Anforderungen voll erfüllt, der Kundenservice ist hervorragend, und auch das Tarifangebot hat uns sofort überzeugt.“

Für die M2M-Kommunikation – in diesem Fall zwischen den GPS-Geräten in den Einsatzfahrzeugen und dem Flintec-Server – bietet Telefónica in Deutschland flexible M2M-Tarife und -Services an. Ein besonderer Vorteil ist dabei die Global SIM. Sie erlaubt nationales und internationales Roaming und kann sich, sollte das Mobilfunknetz in einem Gebiet einmal nicht ausreichend sein, auch einfach bei einem anderen Anbieter einbuchen. Dadurch ermöglicht sie eine nahezu 100-prozentige Netzabdeckung in Deutschland und den Grenzgebieten

Global SIM von Telefónica im Einsatz

Für den Einsatz in GPS-Geräten ist die Global SIM ideal, denn sie ist für Maschinen und Geräte aller Art geeignet. Die praktische M2M-SIM gibt es in den verschiedensten Formen: als Standard-SIM, als Micro- und als Nano-SIM sowie als Chip, der fest in eine M2M-Anwendung eingebaut werden kann. Schwere Outdoor-Einsätze bei Hitze oder Kälte können ihr nichts anhaben, denn sie arbeitet selbst unter extremsten Bedingungen in einem Temperaturbereich von -40 bis 105 Grad Celsius zuverlässig. Die Steuerung und Verwaltung der SIM-Karten erfolgt sehr einfach über das Smart-M2M-Webportal von Telefónica, das auch die Analyse von unterschiedlichen Verbrauchswerten ermöglicht.

Beim Tarif konnte Flintec IT zwischen zwei Basis-tarifen, IoT Connect Deutschland und IoT Connect Europa, sowie diversen Zusatzpaketen wählen. Für das GPS-basierte Time Compliance Guard Projekt, bei dem der Einsatzbereich auf Deutschland beschränkt ist, bezahlt Flintec pro M2M-SIM-Karte einen äußerst attraktiven, niedrigen Preis. Zu dem Vertrag gehört ein Datenpaket von fünf Megabyte, das Flintec IT aber in der praktischen Anwendung aufgrund der Datenoptimierung

in den Endgeräten bislang noch nicht ausschöpft. Lucien Feiereisen weiß diese übersichtlichen und transparenten M2M-Kosten zu schätzen. „Die super interessanten M2M-Tarife von Telefónica haben uns den Einstieg in die IoT-Welt ermöglicht“, lobt er.

Und inzwischen hat der kreative Diplom-Informatiker auch noch einige weitere Projekte mit Telefónica umgesetzt. So nutzt ein anderer Flintec-Kunde den Time Compliance Guard, um die Leistungen seiner Reinigungsdienste in mehr als 200 Geschäften nachzuweisen. Für die Abrechnung der Arbeitsstunden werden Mobiltelefone genutzt, die am Einsatzort hinterlegt sind. Auswertung und Reporting funktionieren wie bei dem GPS-basierten Projekt.

Ein Wohnmobil-Verleih möchte mit dieser Lösung sogar Diebstähle verhindern und Planungssicherheit bei der Rückgabe haben: Wenn ein Fahrzeug nicht zum vereinbarten Zeitpunkt zurückkommt oder aus der im Mietvertrag vereinbarten Region herausfährt, löst der Time Compliance Guard automatisch einen Alarm aus.

Zeiterfassung auch per RFID

Jüngst hat Flintec IT auch eine mobile Erfassung von Zeit und Ort per Android-Tablet mit der M2M-Technik von Telefónica realisiert. Diese Lösung wird von kleineren Büros wie Steuerkanzleien, Architekten oder IT-Beratern nachgefragt, die in kein teures Zeiterfassungssystem mit stationären Terminals investieren möchten. Ihre Mitarbeiter identifizieren sich einfach durch einen RFID-Schlüsselanhänger an ihrem Android-Tablet und buchen sich so in das mobile Zeiterfassungssystem ein. Neben der Identität von Tablet und Mitarbeiter erfasst die Lösung auch Zeit und Ort, den Auftrag sowie die Art der Buchung (Kommen/Gehen). Die Verbindung zum zentralen Flintec-Server erfolgt wieder über die Global SIM von Telefónica. „Auch bei diesem Projekt sind wir absolut zufrieden“, lobt Lucien Feiereisen.

Kundennutzen

Mit dem flexibel skalierbaren Managed-Connectivity-Angebot von Telefónica ist Flintec IT in der Lage, SIM-Karten und Tarife so flexibel für sich und seine Kunden anzupassen, dass für jeden die beste individuelle Lösung entsteht.

- Der Einstieg in die IoT-Welt ist erfolgreich gelungen, weitere Projekte sind in Vorbereitung
- Zielführende Zusammenarbeit, sehr guter Kundenservice, schnelle Rückmeldungen
- Überall das beste Netz zu einem fairen und transparenten Preis
- Hohe Wirtschaftlichkeit und gute Wettbewerbsfähigkeit der Lösung

Wir beraten Sie gerne:

 Telefónica M2M-Team	 Flintec InformationsTechnologien GmbH Heppenheimer Straße 23 68309 Mannheim
T 0800 MACHINE (Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr) T 0800 622 44 63 (Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr)	T +49 (621) 33892-0 F +49 (621)33892-12
telefonica@bs-m2m.de m2m.telefonica.de	info@flintec.de www.flintec.de

Mehr Referenzen unter:

o2business.de/referenzen

Telefónica Deutschland

Mit 43,0 Millionen¹ Mobilfunkanschlüssen ist Telefónica Deutschland Marktführer unter den Mobilfunkanbietern in Deutschland. Das Unternehmen, zu dem seit dem 1. Oktober 2014 auch die E-Plus Gruppe gehört, betreut insgesamt 48,3 Millionen¹ Kundenanschlüsse und ist damit einer der drei führenden integrierten Telekommunikationsanbieter im deutschen Markt. Der Umsatz im Geschäftsjahr 2015 betrug 7,89 Milliarden Euro^{1,2}.

Das seit 2012 an der Frankfurter Wertpapierbörse notierte Unternehmen bietet Mobilfunk- und Festnetzdienste für Privat- und Geschäftskunden in Deutschland, einschließlich Telefonie, Daten- und Mehrwertdiensten. Mittelbarer Mehrheitsaktionär ist das spanische Unternehmen Telefónica S. A. – einer der weltweit größten Telekommunikationsanbieter.

Die Kernmarke des Unternehmens ist O2. Im Rahmen seiner Mehrmarkenstrategie unterhält Telefónica Deutschland zudem zahlreiche Zweitmarken, darunter BASE, Blau, FONIC, netzclub, simyo sowie Partnerschaften unter anderem mit Ay Yildiz, Tchibo Mobil, Ortel Mobile und erreicht so zusätzliche Kundengruppen.

Durch seine erfolgreiche Mehrmarkenstrategie ist das Unternehmen ein führender Anbieter von Smartphone-Tarifen und -Produkten. Dabei setzt Telefónica Deutschland durch innovative und kundenfreundliche Produkte Maßstäbe im deutschen Telekommunikationsmarkt.

Telefónica Deutschland will mit dem Anspruch des führenden digitalen Telekommunikationsanbieters den Menschen die technologischen Möglichkeiten zugänglich machen und den gesellschaftlichen Fortschritt durch digitale Produkte und Dienste vorantreiben.

¹ Stand 31.03.2016: Konsolidierte Zahl für Telefónica Deutschland Gruppe

² Stand 31.12.2015: Kombinierte Zahl für Telefónica Deutschland Gruppe

Mehr über Telefónica Deutschland finden Sie unter: www.telefonica.de/unternehmen

Mehr über T Telefónica Deutschland finden Sie unter: www.telefonica.de/unternehmen

Fotos Titelseite:

Linkes Foto: Enrico Radaelli, unter Creative Commons Attribution 2.0 Generic Lizenz, <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.en>

Rechtes Foto: Richard Revel, Public Domain Dedication, <https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/>